

Noch ein ketzerischer Klima-Artikel: Patrick Frank aus Stanford stellt grundsätzlich Klimamodelle infrage

geschrieben von AR Göhring | 14. September 2019

von Roger Letsch vom Blog „Unbesorgt“

Nicht wenige Menschen haben die Vorstellung, Naturwissenschaftler seien Teamplayer, die ihr ganzes Leben lang völlig uneigennützig nach neuen Erkenntnissen suchen, originelle oder noch ungedachte Ideen und Arbeiten mühelos veröffentlichen können und es freudig begrüßen, wenn andere Wissenschaftler eines Tages den Beweis führen, dass ihre Arbeit wahlweise völlig nutzlos war oder so gravierende systematische Fehler enthält, dass sie dadurch ebenfalls nutzlos ist. Ganz gleich, ob einem das am Beginn oder am Ende einer akademischen Karriere passiert – es ist verheerend. Nicht nur in der Klimawissenschaft.

Bürger wehren sich: Der Windkraftausbau stagniert

geschrieben von AR Göhring | 14. September 2019

von AR Göhring

Selbst die „Tagesschau“ muß zugeben, daß mittlerweile kaum noch Windräder neu gebaut werden. Die Ziele der ruinösen Energiewende können so nicht mehr erreicht werden. Als Grund wird vor allem der zunehmende Widerstand genervter oder naturliebender Bürger genannt.

Klima-NGOs ruinieren die Frankfurter IAA und den Automobil-Standort Deutschland

geschrieben von AR Göhring | 14. September 2019

von AR Göhring

Die „Achse“ meldet gerade, daß etliche renommierte Hersteller die Internationale Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt meiden. Ist das ein Menetekel für den gewollten Niedergang unserer Auto-Industrie?

„Klimaschutz“: Formel1-Weltmeister Sebastian Vettel fährt zum Rennen nach Monza mit der Bahn

geschrieben von AR Göhring | 14. September 2019

von AR Göhring

Auch wenn Deutschland formal eine Demokratie ist, macht sich der totalitäre Geist immer mehr breit. Seltsamerweise schalten sich die Prominenten ohne unmittelbaren Druck selber gleich. Nun versucht selbst ein Star der organisierten Benzinverschwendung, Formel1 genannt, sich lieb Kind bei den Klima-Apokalyptikern zu machen. Warum eigentlich?

EIKEs Heimstatt Jena ruft den Klimanotstand aus

geschrieben von AR Göhring | 14. September 2019

von AR Göhring

Vor allem in Westdeutschland, wo die Grünen schon lange die Herzen und die Geister formen, riefen bereits mehrere Städte den sogenannten „Klimanotstand“ aus. Nun hat es als erste Stadt Thüringens auch das beschauliche Jena erwischt.